



Universität Stuttgart

Modulhandbuch
Studiengang Bachelor of Arts (Kombination) Kunstgeschichte
Prüfungsordnung: 2008

Universität Stuttgart
Keplerstr. 7
70174 Stuttgart

Inhaltsverzeichnis

Präambel	3
100 Hauptstudium	4
16900 Epochen und Stile 1	5
16920 Epochen und Stile 2	6
16950 Fallstudien BA	7
13860 Gattungen und Medien BA	8
13850 Kenntnis der Originale 1	9
16940 Kenntnis der Originale 2	11
16930 Methodenreflexion	13
13890 Selbstständiges Arbeiten	14
13820 Textbezogenes Arbeiten	15
16910 Werkbezogenes Arbeiten	16
400 Schlüsselqualifikationen fachaffin	18
999 Orientierungsprüfung-TP-HF	19
8999 Bachelor Teilprüfung Hauptfach	20



Präambel

nicht verfügbar

100 Hauptstudium

Zugeordnete Module:	16900	Epochen und Stile 1
	16920	Epochen und Stile 2
	16950	Fallstudien BA
	13860	Gattungen und Medien BA
	13850	Kenntnis der Originale 1
	16940	Kenntnis der Originale 2
	16930	Methodenreflexion
	13890	Selbstständiges Arbeiten
	13820	Textbezogenes Arbeiten
	16910	Werkbezogenes Arbeiten

Modul: 16900 Epochen und Stile 1

2. Modulkürzel:	090200101	5. Moduldauer:	1 Semester
3. Leistungspunkte:	9.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	4.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Caecilie Weissert		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 1. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	Keine		
12. Lernziele:	Die Studierenden verfügen über Grundfertigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten (Bibliographieren, Exzerpieren, Bildrecherche, Bildpräsentation, Erstellung und Vortrag eines Referats, Erstellung einer Hausarbeit, Erstellung eines Handouts). Sie verfügen über Grundkenntnisse über einen historisch und stilistisch zusammenhängenden Gegenstandsbereich der Kunstgeschichte und über ein Grundverständnis kunsthistorischer Problemstellungen. Sie können die erworbenen Kenntnisse sinnvoll strukturiert in schriftlicher Form wiedergeben.		
13. Inhalt:	<u>Inhalt</u> : • Ein historisch und stilistisch zusammenhängender Gegenstandsbereich • Wissenschaftliche Arbeitstechniken		
14. Literatur:	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 169001 Vorlesung Epochen und Stile 1 • 169002 Tutorium Epochen und Stile 1		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit: 42 h Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 230 h Gesamt: 272 h		
17. Prüfungsnummer/n und -name:	16901 Epochen und Stile 1 (PL), schriftliche Prüfung, 60 Min., Gewichtung: 1.0		
18. Grundlage für ... :	• 13860 Gattungen und Medien BA • 13890 Selbstständiges Arbeiten • 16920 Epochen und Stile 2 • 16950 Fallstudien BA		
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			
21. Zuordnung zu weiteren Curricula:			

Modul: 16920 Epochen und Stile 2

2. Modulkürzel:	090200104	5. Moduldauer:	2 Semester
3. Leistungspunkte:	12.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	6.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Gerd Reichardt • Caecilie Weissert • Marthe Kretzschmar		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 2. Semester → Hauptstudium BA (Komb) Kunstgeschichte, 4. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	• Epochen und Stile 1, Werkbezogenes Arbeiten • Im Nebenfach: Epochen und Stile 1		
12. Lernziele:	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse über einen oder mehrere weitere historisch und stilistisch zusammenhängende Gegenstandsbereiche der Kunstgeschichte. Sie haben ein Bewusstsein für die Problematik der Epochen- und Terminologiebildung sowie für exemplarische kunsthistorische Problemstellungen. Ihre Kompetenzen in der Anwendung wissenschaftlicher Verfahren und in der Reflexion der Inhalte einer Vorlesung sind gefestigt.		
13. Inhalt:	• Ein oder mehrere weitere historisch und stilistisch zusammenhängende Gegenstandsbereiche der Kunstgeschichte • Exemplarische wissenschaftliche Problemstellungen • Problematik der Epochen- und Terminologiebildung • Wissenschaftliche Arbeitstechniken und reflektierender Nachvollzug der Vorlesungsinhalte		
14. Literatur:	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 169201 Vorlesung Epochen und Stile 2 • 169202 Proseminar Epochen und Stile 2 • 169203 Tutorium Epochen und Stile 2		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit: 63 h Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 300 h Gesamt: 363 h		
17. Prüfungsnummer/n und -name:	16921 Epochen und Stile 2 (LBP), schriftlich und mündlich, Gewichtung: 1.0, Referat und Hausarbeit, je 50%		
18. Grundlage für ... :	13890 Selbstständiges Arbeiten		
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			
21. Zuordnung zu weiteren Curricula:			

Modul: 16950 Fallstudien BA

2. Modulkürzel:	090200109	5. Moduldauer:	1 Semester
3. Leistungspunkte:	12.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	4.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Verena Krieger • Klaus-Gereon Beuckers • Caecilie Weissert • Bärbel Küster • Dozenten des Instituts • Magdalena Bushart		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 5. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	Alle Basismodule, Gattungen und Medien, Methodenreflexion		
12. Lernziele:	Die Studierenden verfügen über Verständnis für kunsthistorische Fragestellungen und sind imstande, an ausgewählten Themen Forschungsprobleme zusammenfassend wiederzugeben und zu reflektieren. Sie können die erworbenen Grundkenntnisse kunsthistorischer Verfahrensweisen exemplarisch zur Anwendung bringen, dabei methodologische Fragen am Gegenstand erörtern und hierzu ansatzweise Stellung beziehen.		
13. Inhalt:	• Bearbeitung exemplarischer wissenschaftlicher Problemstellungen • Anwendung und Vertiefung bisher erworbener Kenntnisse und Kompetenzen • Erörterung exemplarischer Forschungskontroversen • Methodologische Reflexion		
14. Literatur:	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben bzw. von den Studierenden unter Anleitung selbstständig ermittelt		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 169501 Vorlesung Fallstudien • 169502 Hauptseminar Fallstudien		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit: 42 h Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 320 h Gesamt: 362 h		
17. Prüfungsnummer/n und -name:	16951 Fallstudien (LBP), schriftlich und mündlich, Gewichtung: 1.0, Referat und schriftliche Hausarbeit, je 50 %		
18. Grundlage für ... :			
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			
21. Zuordnung zu weiteren Curricula:			

Modul: 13860 Gattungen und Medien BA

2. Modulkürzel:	090200107	5. Moduldauer:	1 Semester
3. Leistungspunkte:	9.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	4.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Verena Krieger • Klaus-Gereon Beuckers • Caecilie Weissert • Bärbel Küster • Dozenten des Instituts • Magdalena Bushart		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 4. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	Stile und Epochen 1, Werkbezogenes Arbeiten, Textbezogenes Arbeiten		
12. Lernziele:	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse über ein oder zwei verschiedene Kunstgattungen bzw. Medien, ihrer historischen, verfahrenstechnischen, materiellen und medialen Spezifika. Sie können Kunstwerke unter Anwendung gattungsspezifischer Terminologie und Analyseinstrumente beschreiben und sind zum reflektierenden Nachvollzug fachlicher Problemstellungen an ausgewählten Objekten imstande.		
13. Inhalt:	• Ein oder zwei verschiedene Kunstgattungen bzw. Medien • Gattungsspezifische Beschreibungsterminologie • Exemplarische wissenschaftliche Problemstellungen		
14. Literatur:	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 138601 Vorlesung Gattungen und Medien • 138602 Proseminar Gattungen und Medien		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit: 42 h Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 230 h Gesamt: 272 h		
17. Prüfungsnummer/n und -name:	13861 Gattungen und Medien (LBP), Sonstiges, Gewichtung: 1.0, Proseminar: Referat und schriftliche Hausarbeit, je 50 %		
18. Grundlage für ... :	16950 Fallstudien BA		
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			
21. Zuordnung zu weiteren Curricula:			

Modul: 13850 Kenntnis der Originale 1

2. Modulkürzel:	090200105	5. Moduldauer:	2 Semester
3. Leistungspunkte:	12.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	2.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Gerd Reichardt • Caecilie Weissert • Dozenten des Instituts • Marthe Kretzschmar • Stefanie Westphal • Christian Baudisch		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 2. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	Werkbezogenes Arbeiten		
12. Lernziele:	Die Studierenden verfügen über die Kenntnis wichtiger Kunstdenkmäler in Stuttgart in ihren historisch gewordenen topographischen bzw. musealen Zusammenhängen (Liste wird vorgegeben). Sie verfügen über Grundkompetenzen in der Beschreibung, Datierung und vorbereitenden wissenschaftlichen Recherche sowie in der Präsentation dieser Kenntnisse vor Publikum am Objekt. Sie sind imstande, diese Kenntnisse selbstständig und in der Zusammenarbeit mit anderen zu erwerben. Sie kennen darüber hinaus weitere Kunstdenkmäler anderer thematischer oder topographischer Zusammenhänge, können diese beschreiben und sie historisch und kunsthistorisch einordnen.		
13. Inhalt:	• Kunstdenkmäler in Stuttgart (Lerngruppe Originale) • Weitere Originale und deren kunsthistorischer und historischer Kontext (Exkursionen) • Sehen und Beschreiben		
14. Literatur:	Denkmälerliste und Literatur werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 138501 Lerngruppe Originale • 138502 Exkursionstage • 138503 Übung vor Originalen		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit:	114 h	
	Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit:	250 h	
	Gesamt:	364 h	
17. Prüfungsnummer/n und -name:	13851 Kenntnis der Originale 1 (LBP), mündliche Prüfung, 20 Min., Gewichtung: 1.0, Studienleistung: Übung vor Originalen: Kurzreferat mit Thesenpapier, Hausaufgaben Exkursion: Kurzreferat mit Thesenpapier		
18. Grundlage für ... :	13890 Selbstständiges Arbeiten		
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			



21. Zuordnung zu weiteren Curricula:

Modul: 16940 Kenntnis der Originale 2

2. Modulkürzel:	090200108	5. Moduldauer:	2 Semester
3. Leistungspunkte:	12.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	2.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Gerd Reichardt • Caecilie Weissert • Dozenten des Instituts • Marthe Kretzschmar • Stefanie Westphal		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 4. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	Werkbezogenes Arbeiten		
12. Lernziele:	Die Studierenden verfügen über die Kenntnis wichtiger Kunstdenkmäler in Baden-Württemberg in ihren historisch gewordenen topographischen bzw. musealen Zusammenhängen (Liste wird vorgegeben). Ihre Kompetenzen in der Beschreibung, Datierung und vorbereitenden wissenschaftlichen Recherche sowie in der Präsentation dieser Kenntnisse vor Publikum am Objekt sind gefestigt. Ihre Fähigkeit, diese Kenntnisse selbstständig und in der Zusammenarbeit mit anderen zu erwerben, ist vertieft. Sie kennen darüber hinaus weitere Kunstdenkmäler anderer thematischer oder topographischer Zusammenhänge, können diese beschreiben und sie historisch und kunsthistorisch einordnen.		
13. Inhalt:	• Kunstdenkmäler in Württemberg und Baden (Lerngruppe Originale) • Weitere Originale und deren historischer und kunsthistorischer Kontext (Exkursionen) • Sehen und Beschreiben		
14. Literatur:	Denkmälerliste und Literatur werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 169401 Lerngruppe Originale 2 • 169402 Exkursionstage • 169403 Übung vor Originalen 2		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit:	114 h	
	Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit:	250 h	
	Gesamt:	364 h	
17. Prüfungsnummer/n und -name:	16941	Kenntnis der Originale 2 (LBP), mündliche Prüfung, 20 Min., Gewichtung: 1.0, Vorleistungen: Übung vor Originalen: Kurzreferat mit Thesenpapier, Hausaufgaben Exkursion: Kurzreferat mit Thesenpapier	
18. Grundlage für ... :			
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			

21. Zuordnung zu weiteren Curricula:

Modul: 16930 Methodenreflexion

2. Modulkürzel:	090200106	5. Moduldauer:	1 Semester
3. Leistungspunkte:	9.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	4.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Gerd Reichardt • Caecilie Weissert • Dozenten des Instituts		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 3. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	Epochen und Stile 1, Werkbezogenes Arbeiten, Textbezogenes Arbeiten		
12. Lernziele:	Die Studierenden kennen die Geschichte des Fachs Kunstgeschichte in Grundzügen. Sie verfügen über Grundkenntnisse der wesentlichen kunstgeschichtlichen Methoden und können methodologische Probleme und Kontroversen an exemplarischen Kunstwerken nachvollziehen. Sie kennen grundlegende methodologische Texte und sind imstande, diese selbstständig und in Zusammenarbeit mit anderen kritisch zu reflektieren.		
13. Inhalt:	• Geschichte der Kunstgeschichte • Kunstgeschichtliche Methoden • Kritische Lektüre methodologischer Texte		
14. Literatur:	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 169301 Proseminar Methodenreflexion • 169302 Lerngruppe Lektüre		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit:	42 h	
	Selbststuidumszeit / Nacharbeitszeit:	230 h	
	Gesamt:	272 h	
17. Prüfungsnummer/n und -name:	16931 Methodenreflexion (LBP), schriftlich und mündlich, Gewichtung: 1.0, Referat und Hausarbeit, je 50%		
18. Grundlage für ... :	• 13890 Selbstständiges Arbeiten • 16950 Fallstudien BA		
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			
21. Zuordnung zu weiteren Curricula:			

Modul: 13890 Selbstständiges Arbeiten

2. Modulkürzel:	090200110	5. Moduldauer:	2 Semester
3. Leistungspunkte:	12.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	2.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Gerd Reichardt • Caecilie Weissert • Stefanie Westphal		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 5. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	Alle Basismodule, alle Kernmodule		
12. Lernziele:	Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse über zwei in Abstimmung mit der Prüferin bzw. dem Prüfer selbst gewählte Themen. Sie kennen hierzu den Stand der Forschung und können Forschungskontroversen wiedergeben. Sie kennen grundlegende Texte über ein weiteres in Abstimmung mit der Prüferin bzw. dem Prüfer ausgewähltes Thema und sind imstande zur gemeinschaftlichen kritischen Reflexion dieser Texte. Sie können Probleme des wissenschaftlichen Arbeitens im Zusammenhang ihrer Bachelorarbeit gemeinschaftlich reflektieren.		
13. Inhalt:	• Selbstständiges Erarbeiten von zwei Themen • Kritische Lektüre und Diskussion grundlegender Texte der Kunstgeschichte in einer Lerngruppe mit den anderen von der Prüferin bzw. dem Prüfer geprüften Studierenden • Gemeinsame Reflexion von Problemen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Lerngruppe begleitend zur Bachelorarbeit		
14. Literatur:	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben bzw. von den Studierenden unter Anleitung selbstständig ermittelt		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 138901 Selbstständiges Erarbeiten von zwei Themen als Vorbereitung auf die mündliche Prüfung • 138902 Lerngruppe Lektüre		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit: 21 h Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 340 h Gesamt: 361 h		
17. Prüfungsnummer/n und -name:	13891 Selbstständiges Arbeiten (PL), mündliche Prüfung, 60 Min., Gewichtung: 1.0, Lerngruppe: Exzerpt oder Diskussionsprotokoll oder Thesenpapier		
18. Grundlage für ... :			
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			
21. Zuordnung zu weiteren Curricula:			

Modul: 13820 Textbezogenes Arbeiten

2. Modulkürzel:	090200103	5. Moduldauer:	2 Semester
3. Leistungspunkte:	12.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	4.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Gerd Reichardt • Caecilie Weissert • Dozenten des Instituts • Stefanie Westphal		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 1. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	Keine		
12. Lernziele:	Die Studierenden kennen kunstgeschichtlich relevante Texte, insbesondere kunsttheoretische Traktate, Künstlerschriften und literarische Quellen für Bildmotive und Bildthemen, sowie die in diesem Zusammenhang relevanten Nachschlagewerke. Sie können Texte exemplarisch und unter Anleitung quellenkritisch bearbeiten und historisch einordnen (Quellenkunde). Sie können Bildinhalte erkennen und benennen und exemplarisch ikonographische Wandlungsprozesse erläutern (Ikonographie). Sie verfügen über ein Grundverständnis über das Verhältnis von Bild und Text. Sie können die erworbenen Kenntnisse sinnvoll strukturieren und in schriftlicher und mündlicher Form präsentieren.		
13. Inhalt:	• Ikonographie • Quellenkunde		
14. Literatur:	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 138201 Propädeutikum Ikonographie • 138202 Propädeutikum Quellenkunde		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit: 42 h Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 320 h Gesamt: 362 h		
17. Prüfungsnummer/n und -name:	• 13821 Textbezogenes Arbeiten: Ikonographie (LBP), schriftlich, eventuell mündlich, Gewichtung: 50.0, Referat und Hausarbeit • 13822 Textbezogenes Arbeiten: Quellenkunde (LBP), schriftlich, eventuell mündlich, Gewichtung: 50.0, Referat und Hausarbeit		
18. Grundlage für ... :	• 13860 Gattungen und Medien BA • 13890 Selbstständiges Arbeiten • 16930 Methodenreflexion • 16950 Fallstudien BA		
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			
21. Zuordnung zu weiteren Curricula:			

Modul: 16910 Werkbezogenes Arbeiten

2. Modulkürzel:	090200102	5. Moduldauer:	1 Semester
3. Leistungspunkte:	9.0 LP	6. Turnus:	-
4. SWS:	4.0	7. Sprache:	Deutsch
8. Modulverantwortlicher:	Gerd Reichardt		
9. Dozenten:	• Sabine Poeschel • Reinhard Steiner • Gerd Reichardt • Caecilie Weissert • Dozenten des Instituts • Marthe Kretzschmar • Stefanie Westphal		
10. Zuordnung zum Curriculum:	BA (Komb) Kunstgeschichte, 1. Semester → Hauptstudium		
11. Voraussetzungen:	Keine		
12. Lernziele:	Die Studierenden können Kunstwerke unter ihren materialen, technischen und gestalterischen Aspekten wahrnehmen und unter Verwendung elementarer kunsthistorischer Fachtermini beschreiben. Sie verfügen über Grundkenntnisse über einen stilistisch und/oder topographisch und/oder gattungsbezogen eingegrenzten Objektbereich der Kunstgeschichte und können diese in der Beschreibung von Kunstwerken zur Anwendung bringen. Sie können ihre Wahrnehmungen und die erworbenen Kenntnisse sinnvoll strukturieren und in schriftlicher und mündlicher Form präsentieren.		
13. Inhalt:	<u>Inhalt</u> : • Ein stilistisch und/oder kunstlandschaftlich und/oder gattungsbezogen eingegrenzten Objektbereich der Kunstgeschichte • Sehen und Beschreiben		
14. Literatur:	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.		
15. Lehrveranstaltungen und -formen:	• 169101 Propädeutikum Formenlehre • 169102 Übung vor Originalen		
16. Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit: 42 h Nacharbeitszeit: 230 h Gesamt: 272 h		
17. Prüfungsnummer/n und -name:	16911 Werkbezogenes Arbeiten (LBP), schriftlich und mündlich, Gewichtung: 1.0, Referat und Hausarbeit, je 50 %		
18. Grundlage für ... :	• 13850 Kenntnis der Originale 1 • 13860 Gattungen und Medien BA • 13890 Selbstständiges Arbeiten • 16940 Kenntnis der Originale 2 • 16950 Fallstudien BA		
19. Medienform:			
20. Angeboten von:			



21. Zuordnung zu weiteren Curricula:



400 Schlüsselqualifikationen fachaffin



999 Orientierungsprüfung-TP-HF



8999 Bachelor Teilprüfung Hauptfach
